

Warum Pliensbach weltberühmt ist

Wie es für die Menschheitsgeschichte einen historischen Kalender mit Epochen usw. gibt, so wurde auch in der Geologie ein „erdgeschichtlicher Kalender“ entwickelt. Dieser spiegelt die Entwicklung des Lebens auf der Erde wieder. Die Gesteine unserer Heimat sind während der Jura-Zeit (Jura-System 205 bis 135 Millionen Jahre) im Erdmittelalter entstanden. Der Jura wird weiter in die Serien Unter-, Mittel- und Ober-Jura gegliedert, die nächste Unterteilungsebene sind sogenannte Stufen. Diese Stufenamen sind nach Lokalitäten benannt, in denen die typischen Fossilien vorkommen und die schon früh von einem Bearbeiter mit dieser Lokalbezeichnung in die Literatur eingeführt worden sind. Eine dieser Lokalitäten ist PLIENSBACH, Gemeinde Zell/u. Aichelberg. Schon im Jahre 1856 beschrieb A. OPPEL einen Teil des Unteren oder Schwarzen Juras (Schwarzjura gamma und delta) als „PLIENSBACH-GRUPPE“, 1962 wurde auf einem internationalen Kongress das Pliensbachium als international gültiger Standard festgelegt. Seitdem heißt überall auf der Welt ein Zeitabschnitt der Erdgeschichte PLIENSBACHIUM.